

Ressort: Finanzen

Kaiser`s Tengemann: Monopolkommissionschef kritisiert Schlichtungsverfahren

Berlin, 25.10.2016, 17:21 Uhr

GDN - Achim Wambach, Chef der Monopolkommission, kritisiert die Verhandlungen von Edeka, Kaiser`s Tengemann und Rewe, bei denen jetzt Altkanzler Gerhard Schröder als Schlichter zu einer Einigung führen soll. "Dass hier jetzt drei Konkurrenten am Tisch sitzen und darüber entscheiden, wie sie den Wettbewerb gestalten, ist keine glückliche Konstellation, ob mit oder ohne Schlichter", sagte Wambach dem "Handelsblatt" (Mittwochsausgabe) "Die Erwartung ist nicht sehr hoch, dass es bei den Verhandlungen zu einem wettbewerbsfreundlichen Ergebnis kommt."

Wambach warnte vor den Folgen für den Wettbewerb, sollte es doch noch zu einer Umsetzung der Ministererlaubnis kommen. Dafür müsste nach Norma und Markant auch Rewe seine Klage vor dem Oberlandesgericht Düsseldorf zurückziehen. "Die Monopolkommission hat sich gegen die Ministererlaubnis ausgesprochen, weil sie die Arbeitsplätze nicht schützen kann und den Wettbewerb behindert. Wir hätten deshalb Bauchschmerzen damit, wenn im Schlichtungsverfahren nun die Ministererlaubnis ermöglicht würde, weil die Klagen vor dem Oberlandesgericht zurückgezogen werden", so Wambach.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-79939/kaisers-tengemann-monopolkommissionschef-kritisiert-schlichtungsverfahren.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619